



Schulinterner Lateinwettbewerb 2015/2016

am Gymnasium GFS Diepholz
für Schüler/-innen
der Klassen 6

Thema: Europa

Teilnahmebedingungen:

1. Teilnehmen können alle Lateinschüler/-innen der Klassen 6.
2. Die Teilnahmeunterlagen werden am Freitag, den 3. Juni 2016, ausgegeben.
3. Abgabeschluss ist **der letzte Schultag des Jahres 2015/16, also der 22. Juni 2016.** Fragebögen, die dann nicht vorliegen, können bei der Preisverleihung nicht berücksichtigt werden.
4. Bei der Lösungserstellung ist die Benutzung von Wörterbüchern, Lexika oder von anderen Hilfsmittel incl. Internet ausdrücklich erlaubt.
5. Die Lehrer dürfen lediglich beratend (Literatur, Internet etc.) zur Seite stehen.
6. Als Preise sind Buch-, Sach- und Eventpreise zu gewinnen.
7. Nur sauber und vollständig ausgefüllte Fragebögen gelangen in die Wertung.

Name: _____

Klasse: _____

Gesamtpunktzahl: _____

Platz: _____

Preis: _____



Aufgabe 1: Das Römische Reich

(Punkte:)

Im Jahr 117 n. Chr. erreichte das röm. Reich unter Kaiser Trajan die größte Ausdehnung. Die meisten Länder Europas standen seinerzeit als Provinzen ganz oder teilweise unter römischer Herrschaft. Kreuze nach dem angegebenen Muster jeweils an, was zusammengehört!

Beispiel

Staat	Städtenamen	römischer Name	römische Provinz
<input checked="" type="checkbox"/> Deutschland <input type="checkbox"/> Schweiz <input type="checkbox"/> Österreich	<input type="checkbox"/> Paris <input checked="" type="checkbox"/> Köln <input type="checkbox"/> London	<input type="checkbox"/> Lutetia <input type="checkbox"/> Mogontiacum <input checked="" type="checkbox"/> Colonia	<input type="checkbox"/> Dalmatia <input type="checkbox"/> Britannia <input checked="" type="checkbox"/> Germania
<input type="checkbox"/> Portugal <input type="checkbox"/> Spanien <input type="checkbox"/> Andorra	<input type="checkbox"/> Corduba <input type="checkbox"/> Carthago <input type="checkbox"/> Budapest	<input type="checkbox"/> Londinium <input type="checkbox"/> Cordoba <input type="checkbox"/> Alexandria	<input type="checkbox"/> Numidia <input type="checkbox"/> Lusitania <input type="checkbox"/> Hispania
<input type="checkbox"/> Belgien <input type="checkbox"/> Luxemburg <input type="checkbox"/> Niederlande	<input type="checkbox"/> Nimwegen <input type="checkbox"/> Salzburg <input type="checkbox"/> Oxford	<input type="checkbox"/> Confluentes <input type="checkbox"/> Mogontiacum <input type="checkbox"/> Noviovmagus	<input type="checkbox"/> Germania inferior <input type="checkbox"/> Gallia Narbonensis <input type="checkbox"/> Germania
<input type="checkbox"/> Griechenland <input type="checkbox"/> Italien <input type="checkbox"/> Spanien	<input type="checkbox"/> Bordeaux <input type="checkbox"/> Genf <input type="checkbox"/> Saragossa	<input type="checkbox"/> Caesaraugusta <input type="checkbox"/> Massilia <input type="checkbox"/> Tolosa	<input type="checkbox"/> Sardinia <input type="checkbox"/> Noricum <input type="checkbox"/> Hispania
<input type="checkbox"/> Frankreich <input type="checkbox"/> San Marino <input type="checkbox"/> Caledonia	<input type="checkbox"/> Eboracum <input type="checkbox"/> Paris <input type="checkbox"/> Salamis	<input type="checkbox"/> Castra Regina <input type="checkbox"/> Augusta Treverorum <input type="checkbox"/> Lutetia	<input type="checkbox"/> Gallia Transalpina <input type="checkbox"/> Dacia <input type="checkbox"/> Raetia



Tipp: Ein Blick in Lumina - S. 67 und den hinteren Buchdeckel - kann hilfreich sein!

Karte: http://www.uni-muenster.de/imperia/md/images/staedtegeschichte/portal/einfuehrungindiestaedtegeschichte/geschichte/roemisches_reich_-_entwicklung_andrees_1886.jpg



Aufgabe 2: Mutter Latein und ihre Töchter

(Punkte:)

Latein war im westlichen Teil des römischen Reiches die **Lingua franca**, also die Sprache, mit der sich alle verständigten. Sie hatte so großen Einfluss auf die Sprachen in vielen Ländern, dass man von "Mutter Latein und ihren Töchtern" spricht. Die enge verwandtschaftliche Beziehung ist häufig unverkennbar.

Fülle die folgende Tabelle aus!

Tipp: www.dict.cc

Englisch	Französisch	Spanisch	Italienisch	Latein		Deutsch
				Nom.	Gen./Geschl.	
letter	lettre	letra	lettera			
language	langue	lengua	lingua			
sign	signe	signo	segno			
name	nom	nombre	nome			
liberty	liberté	libertad	libertà			
people	peuple	pueblo	popolo			
flower	fleur	flor	fiore			
to visit	visiter	visitar	visitare	—	—	

Aufgabe 3: Kulturelles

(Punkte:)

Die Römer brachten neben ihrer Sprache auch ihre Gesetze, Sitten und Bräuche mit in die Provinzen. Für viele war es die erste Begegnung mit Thermen, beheizten Fußböden, steinernen Brücken, einem systematischen Straßenbau, zuverlässigen Handelsmöglichkeiten oder auch einem vielfältigen Speiseplan.

Kreuze an, was mit den Römern im römischen Reich Verbreitung fand! Streiche sauber (!) durch, was auch die Römer nicht kannten!



Speiseplan:

- ◇ Kartoffeln
- ◇ Olivenöl
- ◇ Pfirsiche
- ◇ Tomaten
- ◇ Rotwein
- ◇ Weintrauben
- ◇ Mehl
- ◇ Feigen
- ◇ Käse
- ◇ Paprika

Architektur:

- ◇ Säulen
- ◇ Rundbögen
- ◇ Triumphbögen
- ◇ Pyramiden
- ◇ Beton
- ◇ Aquädukte
- ◇ mehrstöckige Häuser
- ◇ Kathedralen
- ◇ überdachte Schwimmbäder

Sport und Spiel:

- ◇ Formel 1
- ◇ Gladiatorenkämpfe
- ◇ Schach
- ◇ Mühle
- ◇ Würfeln
- ◇ Skat
- ◇ Baumstammwerfen
- ◇ Pferderennen
- ◇ Weitsprung

Handelswaren:

- ◇ Bernstein
- ◇ Frauenhaar
- ◇ Pelze
- ◇ Silber
- ◇ Papier
- ◇ Honig
- ◇ Seide
- ◇ Sklaven

Aufgabe 4: Antike Wurzeln im heutigen Europa

(Punkte:)

- 1.) In der ursprünglichen griechischen Mythologie war Europa ...
a) eine Prinzessin b) ein Fluss c) ein Vulkan d) einer der 7 Kontinente
- 2.) Welches der folgenden berühmten Bauwerke in Europa stammt nicht aus der Antike?
a) *Hadrian's Wall* in Großbritannien b) das Aquädukt von Nîmes in Frankreich c) der Petersdom in Rom/Italien d) die Porta Nigra in Trier/Deutschland
- 3.) Die wichtigste Sprache der heutigen Kommunikation in Europa und der Welt ist Englisch. Wie viel Prozent des englischen Wortschatzes haben eine lateinische Wurzel?
a) ca. 10 Prozent b) ca. 20 Prozent c) ca. 40 Prozent d) ca. 60 Prozent
- 4.) Die Bezeichnung „Cent“ ist abgeleitet vom lateinischen Wort „centum“. Dieses heißt übersetzt ...
a) Geld b) Metall c) 100 d) Abstand
- 5.) Welcher der folgenden EU-Staaten war niemals Teil des römischen Reiches?
a) Portugal b) Zypern c) Slowenien d) Polen
- 6.) Welches europäische Land hat eine Hauptstadt, die nicht von den Römern gegründet wurde?
a) Großbritannien b) Österreich c) Deutschland d) Italien
- 7.) Von wem stammt der Brauch, die Frau am Tag der Hochzeit über die Schwelle zu tragen?
a) von den Griechen b) von den Römern c) von den Kelten d) von den Etruskern
- 8.) Die heutige europäische Rechtsordnung geht zurück auf das Gesetzeswerk des römischen Kaisers ...
a) Augustus (31 v. - 14 n. Chr.) b) Vespasian (69-79 n. Chr.) c) Trajan (98-117 n. Chr.) d) Justinian (527-565 n. Chr.)
- 9.) In welchem Bereich sind Griechisch und Latein nicht die Quelle für internationale Fachbegriffe?
a) Arzneimittel b) Naturwissenschaften c) Tourismus d) Medizin
- 10.) In welcher europäischen Hauptstadt gibt es nicht mindestens einen Triumphbogen nach röm. Vorbild?
a) Bern b) Brüssel c) Paris d) London
- 11.) Welcher Begriff geht sprachlich nicht auf das griechisch-römische Erbe Europas zurück?
a) Demokratie b) Religion c) Kultur d) Wirtschaft
- 12.) Welche europäische Sprache ist in Wortschatz und Grammatik nicht maßgeblich vom Lateinischen geprägt? ...
a) Ungarisch b) Englisch c) Französisch d) Rumänisch
- 13.) Der Name für Hochschulen ist in vielen europäischen Ländern ähnlich: Universität (D, A, CH), *university* (GB, IRL), *université* (F, LUX), *universiteit* (NL), *università* (I), *universidad* (ES), *universidade* (PT), *universitate* (RO), *universitet* (DK, SV, NO), *uniwersytet* (PL), *univerzita* (CS, SK). Alles geht zurück auf das lateinische Wort *universitas*, was soviel heißt wie ...
a) nährende Mutter b) Gesamtheit c) Strebsamkeit d) Geisteskraft

Aufgabe 5: Der Euro

(Punkte:)

Ordne folgende Euromünzen jeweils dem Land zu, aus dem sie stammen, und schreibe (kurz!) auf, was auf ihnen abgebildet ist!



	Land	dargestellt ist
1		
2		
3		
4		
5		

Aufgabe 6: Die Sage von Europa

(Punkte:)

Der folgende Text enthält zehn sachliche Fehler. Manchmal ist nur ein Wort falsch, manchmal ein ganzer Satz. Streiche das Fehlerhafte sauber (!) durch und schreibe, wo nötig, die Korrektur über den durchgestrichenen Text!

Phönizier

Die schöne Europa war die Tochter des Königs der Römer. Eines Tages schlief sie auf einer Wiese nahe ihrer Heimatstadt Tyros. Der Göttervater Hades erblickte die junge Frau und war sofort verzaubert von ihrer Anmut und Schönheit. Er verliebte sich Hals über Kopf in sie. Allerdings wusste er nur zu gut, dass er sich Europa nicht in seiner wahren Gestalt nähern durfte: Seine Gattin Aphrodite war sehr eifersüchtig und dachte sich immer die gemeinsten Strafen für ihn aus. Einmal hatte er ein Jahr lang ständig einen gewaltigen Felsbrocken einen steilen Berg hinaufwuchten

müssen, der immer wieder herunterrollte, wenn er oben angekommen war. Nein, mit ihr war nicht zu spaßen!

So entschied er sich schließlich, sich als eine weiße Kuh zu tarnen, um Europas Vertrauen zu gewinnen.

Gesagt, getan! Mit großen Unschuldsgesichtern näherte er sich der Schönen

und stupste sie sanft an. Das Mädchen fuhr erschrocken auf und fürchtete sich zunächst ein wenig. Dann streckte es vor sichtig die Hand aus, streichelte erst das weiche Maul, dann die breite Stirn, dann den kräftigen Hals des vermeintlichen Tieres. Oh, wie ihm das gefiel! Schließlich wagte es Europa sogar, dem Tier einen Sattel aufzulegen und sich auf seinen Rücken zu setzen. Sofort trabte es los und trug seine Beute mit sich fort. So kamen sie an die Küste des Roten Meeres. Dass das Tier auf einmal schwimmen konnte, war Europa gar nicht geheuer. Außerdem entfernte sie sich immer weiter von ihrer Heimat. Aber es blieb ihr nichts anderes übrig als sich festzukrallen, damit sie nicht ein Opfer der Wellen wurde. Schließlich erreichten die beiden die Insel Wangerooge. Dort gab sich der Göttervater zu erkennen ... und wenn sie nicht gestorben sind, dann leben sie noch heute.

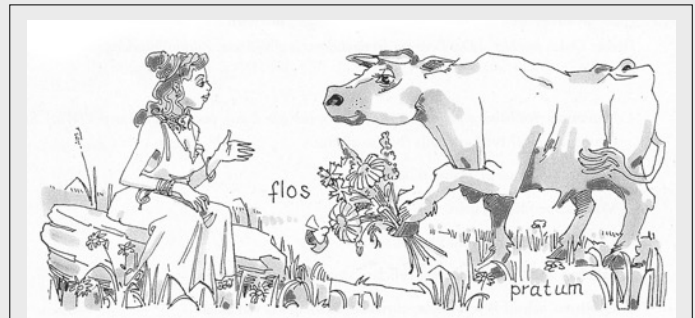


Abbildung aus AH 2, Lumina (V&R)

In diese Geschichte von Europa ist etwas hineingeraten, was nicht zu ihr gehört, sondern zu der Geschichte einer anderen mythologischen Gestalt. Deren Name ist

Aufgabe 7: Fußball-Europameisterschaft



UEFA
EURO2016
FRANCE

Für die Römer waren Pferderennen der eigentliche Massensport, heute ist es der Fußball. Vom 10. Juni bis zum 10. Juli streiten Europas beste Fußballmannschaften in Frankreich um die Meisterschaft.

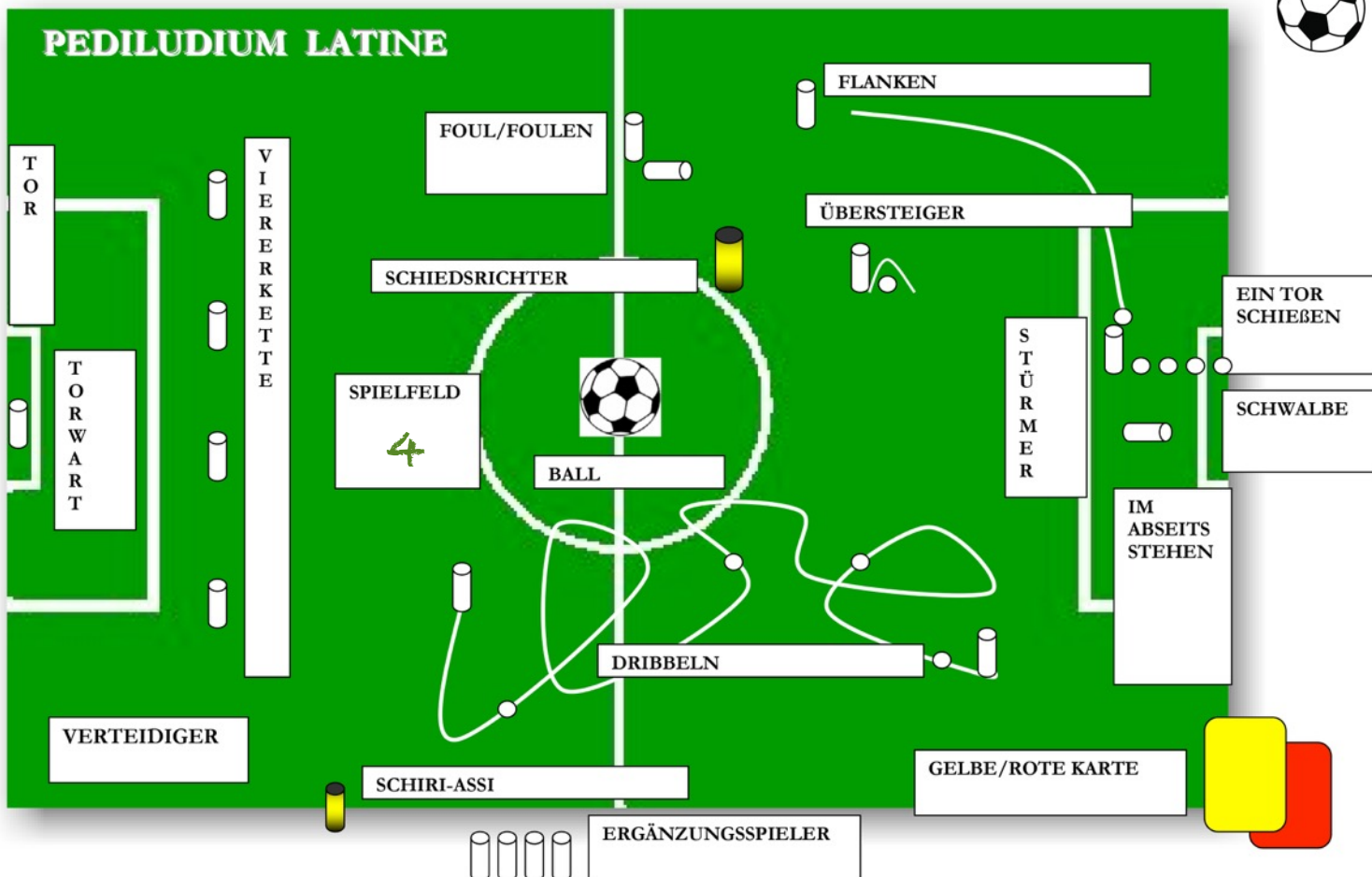
Die Spieler kommen auf ihrer „Tour de France“ zu verschiedenen Städten. Fünf von ihnen gab es schon zur Römerzeit. Trage die damaligen Namen in die Tabelle ein!



Paris	Lutetia
Lyon	
Bordeaux	
Toulouse	
Marseille	
Nizza	



Setze die unten stehenden Begriff ein!



Estisne parati? Habt ihr alle wichtigen Fußballbegriffe auch auf Lateinisch parat? Dann fügt sie in das Bild ein. Solltet ihr noch das eine oder andere Wort nachschlagen müssen, findet ihr kompetente Hilfe in eurem *glossarium pedifollicum* oder im Internet unter http://www.veritas.at/sbo/extproj/Glossar/latein.php?_file=glossar&_sort=1.



Hier in alphabetischer Reihenfolge die lateinischen Begriffe, die zu den deutschen Ausdrücken gehören. Setze wie im Beispiel im Bild oben die Zahlen ein!

1 *adiutor arbitri*, 2 *arbitr*, 3 *caesio/caedere*, 4 *campus lusorius*, 5 *catena quadruplex*, 6 *chartula flava*, 7 *chartula rubra*, 8 *defensor*, 9 *destinata ferire*, 10 *follem in medium impellere*, 11 *follis*, 12 *hirundo*, 13 *lusor suppositicius*, 14 *oppugnator*, 15 *porta*, 16 *portarius*, 17 *seorsum stare*, 18 *serpentine currere*, 19 *transgressio*

Aufgabe 8: Krieg und Frieden

(Punkte:)

Kaiser Augustus wurde dafür gerühmt, dass er die Kriege im Inneren beendete und den augusteischen Frieden (*pax, pacis* f.) schuf. Vorangegangen waren 100 Jahre Bürgerkrieg. Eines der größten Errungenschaften des heutigen Europa ist, dass es nach dem unbeschreiblichen Grauen des 1. und des 2. Weltkrieges seinen Bürgern Versöhnung und Frieden im Inneren gebracht hat, und das nun schon seit über 70 Jahren.

(2) **DER KRIEG HAT EINEN SEHR LANGEN ARM. NOCH LANGE, NACHDEM ER VORBEI IST, HOLT ER SICH SEINE OPFER.**

Martin Kessel

(5) *Meine drei Söhne starben im Krieg, bis heute weiß ich nicht, wofür sie starben und warum ich weiterleben muss.*

eine Mutter

(7) Im Frieden werden die Väter von ihren Kindern begraben, im Krieg aber die Kinder von den Vätern.

Herodot

(10) Das große Karthago führte drei Kriege. Nach dem ersten war es noch mächtig. Nach dem zweiten war es noch bewohnbar. Nach dem dritten war es nicht mehr aufzufinden.

Bert Brecht

(11) Der Krieg ist ein Vorgang, bei dem sich Menschen umbringen, die einander nicht kennen, und zwar zum Vorteil von Personen, die einander kennen, aber nicht umbringen.

Im Folgenden findest du Zitate zum Thema "Krieg". Wähle eines davon aus, erkläre es auf der nächsten Seite und schreibe auf, warum du es gewählt hast!

(4) Der Friede muss täglich geschaffen werden, wie das Brot, von dem wir leben.

(6) *Friede bringt Reichtum. Reichtum bringt Übermut. Übermut bringt Krieg. Krieg bringt Armut. Armut bringt Demut. Demut bringt Frieden.*

(8) Einen Krieg führen heißt nichts weiter als einen Knoten zerhauen statt ihn aufzulösen.



* Wenn du in Kalkriese bis, halte nach diesem Zeichen Ausschau!

(1) **Ich dachte immer, jeder Mensch sei gegen den Krieg, bis ich herausfand, dass es welche gibt, die nicht hingehen müssen.**

Erich Maria Remarque

(3) **Ein Krieg hinterlässt drei Armeen in einem Land: eine Armee von Krüppeln, eine Armee von Trauernden und eine Armee von Dieben.**

(9) Krieg ist zunächst die Hoffnung, dass es einem besser gehen wird. Hierauf die Erwartung, dass es einem schlechter gehen wird. Dann die Genugtuung, dass es dem anderen auch nicht besser geht. Hiernach die Überraschung, dass es beiden schlechter geht.

Karl Kraus

(12) Die Geschichte lehrt immer, aber sie findet keine Schüler.

Ich habe Zitat _____ gewählt.

Es will aussagen, dass _____

Ich habe es gewählt, weil

Aufgabe 9: Diepholzer Allerlei

(Punkte:)

Schreibe den Buchstaben für die korrekte Lösung jeweils in die rechte Spalte!

Die 1. Pers. Sg. von <i>clamare</i> heißt	a) <i>clama</i> b) <i>clame</i> c) <i>clami</i> d) <i>clamo</i>	
Die Abkürzung für die Übereinstimmung von Fall, Anzahl und Geschlecht heißt	a) KLM b) SVU c) KNG d) SPQR	
Der kürzeste lateinische Satz lautet:	a) <i>Laudi!</i> b) <i>Audi!</i> c) <i>Di!</i> d) <i>!!</i>	
SAkk ist die Abkürzung für	a) Satzakkusativ b) Substantivsakkusativ c) Subjektsakkusativ d) Superakkusativ	
Der Vokativ von <i>Lucius</i> lautet ...	a) <i>Luce</i> b) <i>Luci</i> c) <i>Lucii</i> d) auch <i>Lucius</i>	
Welche Konjugation gibt es nicht?	a) a b) e c) i d) o	
Die Satzgliedstelle Objekt kann gefüllt werden durch	a) ein Adverb b) einen Infinitiv c) ein Prädikatsnomen d) eine Konjunktion	

Welche Präposition steht nicht mit dem Akkusativ?	a) <i>ab</i> b) <i>ad</i> c) <i>per</i> d) <i>post</i>
Welches Attribut gibt es nicht?	a) adjektivisches Attribut b) substantivisches Attribut c) Nominativattribut d) Genitivattribut
Was ist eine <i>insula</i> ?	a) ein Sportplatz b) ein Tempel c) ein Fischteich d) ein Mietshaus
Als erster römischer Kaiser gilt ...	a) Caesar b) Augustus c) Tiberius d) Nero
Worauf schrieb mit Sicherheit kein römischer Schüler?	a) Wachstäfelchen b) Papier c) Papyrus d) Schiefer
Die Göttin der Liebe und Schönheit hieß bei den Römern ...	a) Aphrodite b) Diana c) Venus d) Juno
Der Götterbote mit den geflügelten Schuhen und dem geflügelten Helm hieß bei den Römern ...	a) Hermes b) Merkur c) Bacchus d) Postbotus

Aufgabe 10: **Kreativaufgabe**

(Punkte:)

Stelle EUROPA bildlich dar!

Du kannst „Europa auf dem Stier“ darstellen, kannst aber auch etwas anderes wählen. Nur **einen klar erkennbaren und sinnvollen Bezug zur Antike** muss dein Werk haben.

Ein wichtiges Kriterium ist, dass es **etwas Eigenes** ist. Dabei kannst du malen, zeichnen, basteln ...

Schreibe in einem zweiten Schritt zu deinem Werk eine **Erklärung deiner Idee!**

